

## Sigma Expert Semi-Matt



### I WERKSTOFFBESCHREIBUNG

**Produktaussage:**

Sigma Expert Semi-Matt, seidenmatte Wand- und Deckenfarbe auf 100% Reinacrylat-Basis für perfekte, ansatz- und streifenfreie Anstrich-ergebnisse, die problemlos auszubessern sind, selbst unter extremen Streiflichtbedingungen.

**Verwendungszweck:**

Für Neu- und Renovierungsanstriche auf allen im Innenbereich üblichen Untergründen. Hervorragend geeignet für glatte Untergründe (Q3 und/oder Q4), die extremen Streiflichtbedingungen unterliegen. Auch zum Überstreichen von Raufaser, Struktur-, Vlies- oder Glasgewebetapeten, Kunstharzputzen etc.

**Eigenschaften:**

- seidenmatte Decken- und Wandfarbe auf 100% Reinacrylat-Basis für glatte Wand- und Deckenflächen
- perfektes Anstrichergebnis, selbst unter extremen Streiflichtbedingungen
- kann in Abhängigkeit vom Untergrund als Grund- und Schlussbeschichtung (Eintopfsystem) verwendet werden
- ansatz- und streifenfrei zu verarbeiten
- problemlos auszubessern
- sehr lange Offenzeit, kein Aufbrennen
- geruchsarm und emissionsminimiert
- frei von fogging-aktiven Bestandteilen
- leichte, nahezu tropf- bzw. spritzfreie Verarbeitung
- gutes Deckvermögen
- hoch diffusionsfähig
- spannungsarm

**Farbtöne:**

Weiß und in mehreren tausend Farbtönen mischbar über das MIX ABSOLUT Farbmischsystem.

**Verpackungsgröße:**

12,5 l und 2,5 l (Weiß/Base Wn) bzw. 10 l und 2,5 l (Base Zn)

## II TECHNISCHE DATEN

<b>Dichte:</b>	Ca. 1,41 g/ccm
<b>Verbrauch:</b>	Ca. 100-120 ml/m <sup>2</sup> je Beschichtung auf glattem Untergrund. Exakten Verbrauch durch Probebeschichtung ermitteln.
<b>Trockenzeit:</b>	Nach 4 Stunden überstreichbar bezogen auf 20°C und 65 % rel. Luftfeuchte.
<b>Kenndaten nach DIN EN 13 300:</b>	
<b>Nassabrieb:</b>	Klasse 1, entspricht scheuerbeständig nach DIN 53 778
<b>Kontrastverhältnis:</b>	Deckvermögen Klasse 2, bei einer Ergiebigkeit von 8-10 m <sup>2</sup> /Ltr.
<b>Glanzgrad:</b>	Seidenmatt
<b>Maximale Korngröße:</b>	Fein (< 100 µm) Die ausgewiesenen Kenndaten beziehen sich auf die Weißware. Durch eine Abtönung sind Abweichungen möglich.
<b>EU-Grenzwert:</b>	(Kat. A/d): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 10 g/l VOC.
<b>Lagerung:</b>	Kühl und frostfrei im ungeöffneten Originalgebinde

## III VERARBEITUNGSHINWEISE

<b>Untergrundvorbereitung:</b>	Der Untergrund muss trocken, fest, frei von Verschmutzungen und trennenden Substanzen sein. Untergrund und vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Schichten restlos entfernen. Beiputzstellen fluatieren mit Mehrfachfluat. Mikroorganismenbefall behandeln mit Sigma Fungisol. Sinterschichten durch Abschleifen entfernen oder durch Fluatieren anätzen.
<b>Verarbeitung</b>	Streichen, rollen und Airless-spritzen. Vor Gebrauch gut umrühren.
<b>Beschichtungsaufbau:</b>	<b>Grundbeschichtung:</b> Poröse, sandende, saugende Putze der Mörtelgruppen PII und PIII, PIV, Gipskarton- bzw. Gipsfaserplatten grundieren mit Sigma Haftgrund 1 : 4 verdünnt mit Wasser.

Gipskartonplatten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen isolieren mit Sigma Renova Isoprimer Aqua.

Nikotin-, Ruß-, Kaffee- oder Fettflecke mit Wasser unter Zusatz von ProGold Allesreiniger reinigen. Nach der Reinigung sehr gut trocknen lassen und mit Sigma Renova Isoprimer Aqua isolieren.

Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anlaugen und mechanisch anrauen und mit Sigma Haftgrund pigmentiert grundieren. Tragfähige, matte, schwach saugende Beschichtungen sowie Raufasertapeten, Malervlies und Glasdekgewebe etc. direkt überarbeiten.

#### **Zwischenbeschichtung:**

Entfällt bei den meisten Untergründen. Auf kontrastreichen Untergründen mit Sigma Expert Semi-Matt max. 5 % Wasser verdünnt.

#### **Schlussbeschichtung:**

Ein satter, gleichmäßiger Anstrich mit Sigma Expert Semi-Matt unverdünnt oder max. 5 % Wasser verdünnt.

Zur Vermeidung von Ansätzen ist es notwendig, den Untergrund nass-in-nass in einem Zug zu beschichten.

#### **Spritzverarbeitung:**

##### **Airless- Spritzverfahren**

Spritzwinkel: 40-50°

Düse: 0,019-0,021 inch

Spritzdruck: 150-180 bar

Vor der Spritzverarbeitung ist das Material aufzurühren und zu sieben. Verdünnung max. 5% mit Wasser.

Wir empfehlen das Nachrollen der noch nassen Beschichtung mit einer mittelflorige Rolle (Florhöhe ca. 13 mm).

#### **Reinigung der Werkzeuge:**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

#### **Hinweise:**

Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur mindestens + 5° C. Maximale relative Luftfeuchte 80%. Eine gewisse Sichtbarkeit von Ausbesserungen in der Fläche hängt von vielen objektspezifischen Parametern ab und ist als unvermeidbar einzustufen (siehe hierzu auch BFS-Merkblatt 25).

Bei dunklen Farbtönen kann eine Beanspruchung der Beschichtungsfläche zu hellen Streifen führen (Schreibeffekt).

Bei Verwendung von schlecht deckenden Farbtönen empfehlen wir einen Grundanstrich mit Sigma Expert Semi-Matt im empfohlenen Untergrundfarbton. Die entsprechenden Untergrundfarbtöne sind über das MIX ABSOLUT Farbmischsystem erhältlich. Farbtonabhängig kann eine zusätzliche Deckbeschichtung erforderlich werden.

# Technisches Merkblatt

**Besonders zu beachten:** VOB Teil C, DIN 18363 Abschnitt 2 und 3 sowie die BFS- Merkblätter der in Frage kommenden Arbeitsbereiche.

## IV SONSTIGE HINWEISE

**Entsorgung:** Entsorgungshinweise und Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

**Produkt-Code:** BSW20

Spritznebel nicht einatmen, persönliche Schutzausrüstung beachten!  
Produkt enthält Konservierungsmittel.

## V PRODUKTDEKLARATION NACH VDL-RL 01

**Enthält:** Synthetischer copolymerer Filmbildner, organische und anorganische Pigmente, mineralische Füllstoffe, Wasser, Alkohole, Filmbildehilfsmittel, Rheologieadditive, Konservierungsmittel.  
Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on.  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnr. +49-234-869-0)

*Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.*

Textfassung: Januar 2023